

Quai 30 – Überparteiliche Mitteilung



Überparteiliche Mitteilung

Spontanität, Lebhaftigkeit und Kreativität. Das ist die Stadt Biel. Möglichkeiten, Unterstützung und vor allem Raum. Das braucht die Stadt Biel. Der Raum ist da, aber er wird blockiert. Der Raum ist da, aber er wird belastet mit Auflagen, mit Rechten und mit allem Möglichen, was die spontane und lebhaftige Nutzung verhindern könnte.

Wir merken es alle: das Leben wird teurer, und längst nicht alle können mithalten. Kultur wird zum Luxusgut, Raum für Kreativität und Freiheit zur finanziellen Unmöglichkeit. Das Bieler Stadtzentrum, einst geprägt von alternativen Räumen, wird zur Kommerzwüste. Und die Jugend wird durch den Entzug unkommerzieller Freiräume regelrecht an den Rand gedrängt, weg von da, wo sich das Leben abspielt.

Weshalb? Um dafür einen für Freiraum perfekt geeigneter Ort leer zu lassen, bis die oben im Kanton allmählich entscheiden, was damit passieren soll? Bis die Fensterläden klappern und knarzen, die Treppen in sich zusammenfallen und der Rasen zu Erde vertrocknet ist?

Ich hoffe, das tönt auch in Ihren Ohren etwas sinnbefreit.

Eine engagierte Gruppe sagt dazu Nein! – und nimmt sich den

Raum. Sie versucht, mit Stadt und Kanton in den Dialog zu treten, sie sind online sowie im Quartier präsent und laden zum Austausch ein. Ihre offene Art macht es einfach, ihre Gedanken und Bedürfnisse zu verstehen, nachzuvollziehen und zu unterstützen.

Projekte entstehen und verschwinden wieder. Manchmal blühen sie auf und werden Bestandteil des Stadtbildes, manchmal verblühen sie allmählich oder scheitern. Dafür muss man ihnen aber erst die Möglichkeit geben, zu entstehen. Probieren wir es aus, und schauen wir, was entsteht! Freuen wir uns am Engagement und der Lebensfreude unserer Bevölkerung, anstatt sie zu kriminalisieren. Sagen wir oui à des possibilités, aux idées, oui à la jeunesse, oui à la vie biennoise. Ensemble.

Nous soutenons le squat du Quai30 et son collectif « L'équipe ». Nous soutenons l'idée d'utiliser les espaces libres et de leur redonner vie. L'idée, de travailler en commun pour un espace commun, de se soutenir et de trouver des solutions ensemble. Parce-que il y en a, des solutions. Et de faire évacuer le squat n'en est pas une. Bienne se nourrit de culture, Bienne fleurit avec l'art, la musique, la diversité ! Et je vous promets, cette culture ne naît pas dans une maison vide, abandonnée et laissée à son destin, en attendant sa fin. Il est temps d'agir et de nourrir le sol pour que la culture puisse à nouveau croître et fleurir. C'est en occupant l'espace libre qu'on en fait un espace accessible.

Et pour ça, nous exprimons notre solidarité et notre soutien pour l'Équipe du Quai30 !

Merci für Ihre Aufmerksamkeit.